



## Eisenbahnaufsicht Südbayern



Foto: Bayerische Zugspitzbahn Bergbahn AG/Matthias Fend

### Eisenbahnaufsicht in Zahlen:

Aufsicht über etwa 1.600 Kilometer Gleisanlagen

Jährlich etwa 100 Außentermine zur Überprüfung von Gleisen, Bahnanlagen und technischen Einrichtungen

14 öffentliche, nicht bundeseigene Eisenbahnstrecken zur Personen- und Güterbeförderung in Südbayern, wie die Zahnradbahnen auf die Zugspitze und den Wendelstein

Etwa 350 Industrieunternehmen in Südbayern, die Gleisanschlussanlagen betreiben, etwa Ölraffinerien und Automobilhersteller

Überwachung des einwandfreien Zustands der Gleisanlagen von rund 100 Bahnbetreibern, die in ihrem Betrieb Gefahrgüter befördern oder verladen

### Überblick:

- Die Regierung von Oberbayern ist eine von zwei Landesbehörden zur Eisenbahnaufsicht in Bayern. Ihr Zuständigkeitsbereich umfasst die Regierungsbezirke **Oberbayern, Niederbayern und Schwaben**.
- Als **Aufsichts- und Planfeststellungsbehörde für Eisenbahnanlagen**, die nicht bundeseigenen Unternehmen gehören, genehmigt die Regierung von Oberbayern den Neubau sowie Änderungen von Gleisen, Gebäuden und sonstigen technischen Einrichtungen.
- Als **Aufsichtsbehörde für Fahrzeuge**, die nicht bundeseigenen Unternehmen gehören und die nur auf Nebenstrecken oder Werksgleisanlagen verkehren, ist die Regierung von Oberbayern zuständig für die behördliche Abnahme neuer oder geänderter Fahrzeuge.
- Die Regierung von Oberbayern prüft alle Bahnbetriebe, für die sie zuständig ist, regelmäßig vor Ort. Dabei berät sie auch die Betreiber, um einen sicheren Eisenbahnbetrieb zu gewährleisten.

### Beispielhafte Projekte im Jahr 2020:

- Neubau eines Wartungsstützpunkts für Schienenfahrzeuge in Langweid am Lech
- Erweiterung der Werksgleisanlage der OMV Deutschland Operations GmbH & Co. KG in Burghausen

### Ansprechpartner:

- **Sachgebiet 23.2:** ☎ 089/2176-2693  
[eisenbahnaufsicht@reg-ob.bayern.de](mailto:eisenbahnaufsicht@reg-ob.bayern.de)
- **Presseauskünfte:** ☎ 089/2176-2999  
[presse@reg-ob.bayern.de](mailto:presse@reg-ob.bayern.de)
- Stand: Januar 2021